Klett ThemenDienst SCHULE • WISSEN • BILDUNG

Fertigkeiten für den Arbeitsmarkt von heute und morgen

Strukturiertes Lernen mit „Xpert personal business skills“

Seit Beginn des Jahres 2000 entwickeln die deutschen Volkshochschulen mit „Xpert“ ein Dachmarken-Konzept, das aufgrund seines modularen Aufbaus passgenaue Angebote für unterschiedliche Anforderungen des Berufslebens zur Verfügung stellt: Udo Schneidereit, Leiter der Europäischen Prüfungszentrale von „Xpert personal business skills“, erläutert das neue Lehrgangssystem, das Kenntnisse und Fähigkeiten zu den derzeit nachgefragtesten Schlüsselkompetenzen vermittelt.

In das Xpert-Lehrgangssystem fließt eine mehr als 20-jährige Erfahrung der Prüfungszentralen der rund 1000 Volkshochschulen in Deutschland bei der Entwicklung von Lehrgangskonzepten und Prüfungen in der beruflichen Weiterbildung ein. Diese Erfahrung ist Grundlage für die hohe Qualität des Xpert-Systems. Mehr als 300.000 durchgeführte Prüfungen bestätigen die hervorragende Arbeit der deutschen Volkshochschulen bei der Konzeption und Durchführung dieser Qualifizierungsangebote.

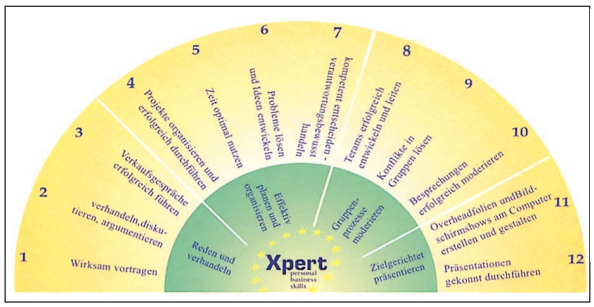
Ein Konzept für Deutschland und Europa

Der entscheidende Impuls für die Entwicklung des Xpert-Systems ging von den deutschen Volkshochschulen und ihren Prüfungseinrichtungen aus. Seit Beginn des Jahres 2000 wird mit Xpert ein Konzept entwickelt, das dank seines modularen Aufbaus passgenaue Angebote für unterschiedliche Anforderungen des Berufslebens zur Verfügung stellt.

2001 waren es bereits 20.000 Personen, die in Deutschland an rund 500 Volkshochschulen erfolgreich Prüfungen im Bereich des „Xpert European Computer Passport“ abgelegt haben. 2002 wurde diese Zahl auf rund 30.000 Personen gesteigert.

Die hohe Qualität und das differenzierte Angebot des Xpert-Systems überzeugen immer mehr Partner in Europa, die heute gemeinsam mit den deutschen Volkshochschulen Xpert weiterentwickeln und verbreiten. So gibt es in mehr als zehn europäischen Ländern Partnerorganisationen.

Auch das Konzept „Xpert personal business skills“ (Xpert pbs) erfreut sich kurz nach seiner Einführung bereits der Nachfrage von zahlreichen nationalen und europäischen Bildungsanbietern. „Xpert pbs“ wird seit 2002 von der europäischen Prüfungszentrale Dortmund angeboten. Rund 500 Konzeptordner wurden seit diesem Zeitpunkt vertrieben und die Markteinführung dieses einzigartigen neuen Lehrgangssystems ist in vollem Gang.



Xpert ist die Marke der deutschen Volkshochschulen und Europäischen Bildungsträger für ein qualitativ hochwertiges und standardisiertes System zur Zertifizierung von fachlichen und persönlichen Kompetenzen in der beruflichen Weiterbildung.

Dreistufiges Zertifikatsystem

Am Ende eines jeden Trainings wird ein Test durchgeführt. Dieser hat die gelehrten Inhalte und Übungserfahrungen (skills) zum Thema. Für jede bestandene Teilprüfung wird ein Einzelzeugnis vergeben. Nach erfolgreichem Abschluss von drei Einzelbausteinen wird das Zertifikat „Xpert personal business skills“ erworben. Wenn zwei weitere Module erfolgreich

Klett ThemenDienst Schule • Wissen • Bildung Nr. 20 (8/2003)
Alle Beiträge auch unter www.klett-themendienst.de
Presseabdruck von Texten honorarfrei/Beleg erbeten

absolviert sind, wird das Zertifikat „Xpert personal business skills pro“ erteilt. Das Absolvieren einer Zusatzleistung, die in der Regel in Form einer schriftlichen Ausarbeitung erbracht wird, führt zum höchsten Abschluss, dem „Xpert personal business skills master“.

Qualität ist ein Garant des Lernerfolgs

Für das Angebot und die Durchführung der Seminare zum „Xpert pbs“ gelten folgende Qualitätsstandards:

- Durchführung anerkannter Module mit verbindlichem Lernzielkatalog
- Mindestvorgabe der Anzahl der Unterrichtseinheiten bei jedem Kursbaustein
- Maximal zwölf Teilnehmer pro Seminar
- Aktuelle Seminarunterlagen zu jedem Modul
- Ausstattung der Seminarräume mit zeitgemäßem Moderationsmaterial und moderner Technik
- Bundes-/europaweit einheitliche Prüfungen
- Regelmäßiges Teilnehmermonitoring
- Einsatz von autorisierten Trainern, die regelmäßig an Weiterbildungen teilnehmen
- Akkreditierung von Trainern durch die europäische Prüfungszentrale Dortmund bzw. die im europäischen Umfeld angesiedelten nationalen Prüfungszentralen.

Damit wird sichergestellt, dass dokumentierte Qualitätskriterien und ein differenziertes Qualitätssicherungssystem für die Aktualität und Professionalität aller Lehrgänge und Prüfungen rund um das System „Xpert pbs“ bürgen.

Passgenaues Teilnehmermaterial

Sämtliche Materialien zu den Lehrgangsmodulen von „Xpert pbs“ sind unmittelbar auf den Lehr- und Prüfungsplan der europäischen Prüfungszentrale abgestimmt und haben einen Umfang von ca. 80 bis 100 Seiten.

Anfang 2002 hat der Verlag EduMedia mit der Entwicklung dieser passgenauen Lernhilfen begonnen. Inzwischen liegen alle zwölf Titel vor. Zur Entwicklung der Teilnehmermaterialien wurde eigens ein Fachbeirat gegründet, der sich aus Experten der Volkshochschulen zusammensetzt, die an der Entwicklung des Konzepts beteiligt waren. Die Mitglieder dieses Fachbeirats haben die Funktion des Herausgebers einzelner Titel übernommen, um so die Passgenauigkeit der Lehrgangsmaterialien sicherzustellen.

Hintergrund

Berufliche Weiterbildung in Modulen

Xpert-Lehrgänge sind modular aufgebaut. Alle Einzelbausteine schließen mit einer Prüfung ab. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können so aus einem auf individuelle Interessen und Bedürfnisse abgestimmten Angebot nach Maß auswählen. Das „Xpert-personal-business-skills-Zertifikat“ (pbs) bescheinigt Kernkompetenzen in den Bereichen „Reden und verhandeln“, „Effektiv planen und organisieren“, „Gruppenprozesse moderieren“ und „Zielgerichtet präsentieren“.

„Xpert pbs“ trägt dazu bei, persönliche, soziale und kommunikative Fähigkeiten für Mitarbeiter aus Unternehmen, Verwaltung und anderen Organisationen zu verbessern. Das Bildungsprogramm fasst zwölf Einzeltrainings zu vier Kernkompetenzen zusammen, aus denen ganz individuelle Weiterbildungspakete geschnürt werden können.

- 1. Der Kompetenzbereich „Reden und verhandeln“ setzt sich aus den folgenden drei Seminaren zusammen:
  - Wirksam vortragen
  - Verhandeln, diskutieren, argumentieren
  - Verkaufsgespräche erfolgreich führen
- 2. Zum Kompetenzbereich „Effektiv planen und organisieren“ gehören die Komplexe
  - Projekte organisieren und erfolgreich durchführen
  - Zeit optimal nutzen
  - Probleme lösen und Ideen entwickeln
  - Kompetent entscheiden und verantwortungsbewusst handeln
- 3. Der Kompetenzbereich „Gruppenprozesse moderieren“ umfasst die Seminare
  - Teams erfolgreich entwickeln und leiten
  - Konflikte in Gruppen lösen
  - Besprechungen erfolgreich moderieren
- 4. Den Kompetenzbereich „Zielgerichtet präsentieren“ bilden die beiden Seminare
  - Overheadfolien und Bildschirmshows am Computer erstellen und gestalten
  - Präsentationen gekonnt durchführen

Die insgesamt zwölf Seminare des „Xpert pbs“ dauern jeweils zwischen zwei und sechs Seminartagen. Die Seminarinhalte können betrieblichen Belangen angepasst werden und lassen sich bei Bedarf problemlos zeitlich erweitern.

www.klett-themendienst.de

Jedes Skript wurde in einem einheitlichen Design konzipiert. Die einzelnen Bände bestehen aus vier bis fünf Unterkapiteln, die in Basiswissen und Praxisübungen aufgeteilt sind. Das Basiswissen vermittelt die themenrelevanten theoretischen Grundlagen in kompakter und übersichtlicher Form. Die Aufgabenstellungen im Praxisteil ermöglichen den Teilnehmern, das erworbene Wissen unmittelbar anzuwenden und zu überprüfen, um sich so optimal auf die Abschlussprüfung vorzubereiten.

Das Konzept der Lernhilfen soll folgendes Beispiel erläutern: Der Band „Teams erfolgreich entwickeln und leiten" vermittelt analog zum Xpert-Lehrplan die theoretischen und praktischen Grundlagen, die notwendig sind, um ein Team erfolgreich zu entwickeln und zu führen. Grundlegende Inhalte der Teamarbeit und Teambildung werden erklärt. Neben einer Einführung in die sozialen Bedingungen innerhalb eines Teams werden die wichtigsten Instrumente und Methoden zum Teammanagement und zur Methodik der Teamarbeit vorgestellt und mittels zahlreicher praktischer Übungen trainiert.

Startordner als Planungshilfe

Zusätzlich zu den Begleitmaterialien ist für die Bildungseinrichtungen der Erwerb des zum Lehrgangskonzept gehörenden Startordners obligatorisch. Dieser beinhaltet eine Kurzbeschreibung jedes Moduls mit Lernzielen, einen möglichen Trainingsverlaufsplan und Literaturangaben. Außerdem gehören Werbematerialien und Beispiele von Testaufgaben sowie eine CD-ROM mit dem Xpert-Logo, einer Power-Point-Präsentation des Konzepts und vorgesehene Ankündigungstexte für die Programmplanung zum Leistungsumfang des Startpakets.

Breite Zielgruppe

Seminare zur Vermittlung sozialer Kompetenzen sind längst nicht mehr nur Topmanagern und Führungskräften vorbehalten. „Xpert pbs" schränkt die Zielgruppen nicht ein, sondern eignet sich für alle Personen, die in ihrem Berufsleben soziale Kompetenzen vorweisen bzw. verbessern möchten. Vom einfachen Angestellten oder Einzelhandelsverkäufer über die mittlere Führungskraft bis hin zu den Topmanagern in Unternehmen, Verwaltungen und Organisationen sind alle willkommen.

630 Einzelzertifikate im ersten Jahr

Am 27. Juni 2002 berichtete die „Frankfurter Rundschau", dass an der Volkshochschule Offenbach 13 Teilnehmer (6 Männer, 7 Frauen) die ersten Zertifikate erworben haben. Die Prüflinge waren im Alter von Ende 20 bis Ende 40, sie kamen u. a. aus der IT-Branche und aus Banken. Auch eine Verkaufsleiterin war darunter, eine Studentin sowie eine Kita-Mitarbeiterin. Letztere hatte mit ihrem Chef besprochen, dass sie nach dem Erwerb des Zertifikats die Leitung ihrer Einrichtung übernehmen wird.

Im ersten Halbjahr 2003 haben bereits 350 Personen Einzelzertifikate erworben, und in Hamburg, Hessen und Nordrhein-Westfalen wurden die ersten Masterzertifikate vergeben. Im zweiten Halbjahr 2002 konnten die deutschen Volkshochschulen 280 Einzelzertifikate vergeben. 500 verkaufte Startordner, ständig neue Anfragen von Bildungsanbietern sowie von Einzelpersonen aus dem In- und Ausland zeigen, dass das Lehrgangssystem „Xpert pbs" auf großes Interesse stößt.

Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

Auch die Stiftung Bildungstest ist bereits auf die neuen Xpert-Zertifikate aufmerksam geworden. In Heft 6/2003 der Stiftung Warentest wurde ein Vergleich kommerzieller Bildungsangebote und einzelner Xpert-Module veröffentlicht. Gegenübergestellt wurden hochpreisige Persönlichkeitstrainings und die deutlich günstiger kalkulierten, mit Xpert-Zertifikaten abschließenden Qualifizierungsangebote einzelner Volkshochschulen. Das Urteil der Stiftung Warentest fiel positiv aus: „Zwei Persönlichkeitstrainings –

Ernst Klett Sprachen

Jennifer Kienzle ist bei EduMedia für die redaktionelle Betreuung der Xpert-pbs-Materialien zuständig.

Die ersten Bände kamen 2001 heraus. Im Juni 2003 wurde die Reihe mit Band 12 abgeschlossen.

Klett ThemenDienst Schule • Wissen • Bildung Nr. 20 (8/2003)
Alle Beiträge auch unter www.klett-themendienst.de
Presseabdruck von Texten honorarfrei/Beleg erbeten

gleicher Inhalt, ähnliche Methode, je 16 Stunden, offen für 12 Teilnehmer. Einziger Unterschied ist der Preis, so das Fazit unserer Testpersonen, die die Kurse inkognito besuchten."

Auch Österreich arbeitet mit Xpert pbs

Anfang des Jahres 2003 haben die österreichischen Volkshochschulen mit der Umsetzung von „Xpert pbs" begonnen. Der Verband der österreichischen Volkshochschulen in Wien hat eine nationale Prüfungszentrale aufgebaut und es existiert ein eigener Internetauftritt. Bereits in den vergangenen Wochen wurden in Österreich rund 50 Einzelzertifikate in ersten Pilotkursen vergeben. Im Herbstsemester 2003 starten – begleitet von einer groß angelegten Werbekampagne – zahlreiche Volkshochschulen mit ihren ersten Kursangeboten.

Softskills gewinnen an Bedeutung

Sicherlich ist der Weg lang, bis – wie im EDV-Segment – jährlich 30.000 Einzelzertifikate für Softskills vergeben werden. Wenn die rund 500 Bildungseinrichtungen, die sich zur Einführung des Konzepts entschlossen haben, jedoch nach und nach aktiv werden, wird „Xpert pbs" schon bald zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern als ein weiteres wichtiges Qualifizierungselement für den beruflichen Erfolg zur Verfügung stehen.

Das Konzept ist übrigens keineswegs auf Volkshochschulen beschränkt: Auch Unternehmen mit eigenen Weiterbildungsabteilungen können sich an der Umsetzung der Xpert-Zertifikate in Deutschland und Europa beteiligen. Und in Kürze werden mit „Xpert Business", das auf betriebswirtschaftliches Know-how zielt, und „Xpert Linux" sogar noch weitere Bereiche hinzukommen.

Udo Schneidereit

Ansprechpartnerin:

Jennifer Kienzle
EduMedia
Redakteurin
Rotebühlstraße 77
70178 Stuttgart

Telefon:
07 11-66 72-13 89
Fax:
07 11-66 72-20 39
Mail:
j.kienzle@
klett-mail.de
Internet:
www.klett-verlag.de

Autor:

privat

Udo Schneidereit,
Jahrgang 1954, ist seit 1993 im Landesverband der Volkshochschulen von Nordrhein-Westfalen für die berufliche Bildung verantwortlich. Außerdem leitet der Dipl.-Pädagoge die Europäische Prüfungszentrale „Xpert pbs" in Dortmund.

Heiliger Weg 7–9
44135 Dortmund
Telefon:
02 31-95 20-58 14
Fax:
02 31-95 20-58 15
Mail:
uschneidereit@
vhs-nrw.de
Internet:
www.personal-
business-skills.de

www.klett-themendienst.de